

Ausland.

Die Priester attackirt hat jüngst auf der Insel Korfu im jonischen Meer ein junger Mensch in dem Augenblicke, als die Besizer in der Kirche endete. Er schlug auf vier der Geistlichen ein, von denen einer getödtet und ein anderer lebensgefährlich verletzt wurde. Das Verbrechen rief lebhafteste Bewegung hervor.

Die Unsitte des Dauerklavierspiels hat kürzlich in Mailand, Italien, zu einer Herausforderung zwischen den beiden robustesten dieser Talente, Camillo Banca und Adriano Adriani, geführt. Sie wollten mit einander ohne Unterbrechung 50 bis 60 Stunden lang verständig spielen, so lange bis der Eine nicht mehr kann. Der Einsatz beträgt 1000 Lire (\$200).

Ueberfallen wurde ein Kolytelnakzug kürzlich von unbekanntem Mannern und Weibern unweit der Station Winkowic, Oesterreich. Einige Männer sprangen auf die Lokomotive und hielten den Zugführer fest, worauf sie die Kohlen, so viel sie deren habhaft werden konnten, unter sich theilten und dann verschwanden. Der Zugführer fuhr dann mit seiner zusammengeschürmpften Ladung gegen Winkowic. Eine Untersuchung ist eingeleitet.

Die Zeitungsträgerin auf dem Rad bildet die neueste Erscheinung im Berliner Straßenaleidoskop. Wenn noch früh am Morgen Berlin im tiefsten Schlummer liegt, dann tadelt schon eine alte Zeitungsträgerin von einer Dreierlei zur anderen, um sich die für ihre Kunden bestimmten Zeitungsexemplare zusammenzuholen und sie dann auch gleichzeitig an die Kunden „obzufahren.“ Ihre männlichen Kollegen haben übrigens das Treiben schon seit längerer Zeit im Gebrauch.

Feindliche Rechtmeister veranlaßten vor Kurzem in Budapest eine anregende Szene. Die schon seit längerer Zeit mit einander im Hader lebenden Rechtmeister Santelli und Girabini trafen sich auf der Straße und begannen nach einem kurzen Wortwechsel mit ihren Stöcken aufeinander loszuschlagen. Als die Stöße zerbrochen waren, feuerte Girabini einen Revolverschuß auf Santelli ab. Dieser stürzte verwundet zusammen, während Girabini sich ruhig entfernte. Die Verwundung Santellis war zum Glück keine schwere.

Attentäter im Gerichtsfaale wurde jüngst in Angeklagter in Berlin. Als der Belastungszeuge seine Aussage machte, schiederte der Angeklagte mit aller Gewalt auf ihn. Der Briefträger verteidigte sich mit seinem wuchtigen Knotenstock und glaubte schon der Gefahr entronnen zu sein, als zwei weitere auf dem Kampfbühne erschienene Adler ihn mit den beiden ersten zusammen angriffen. Einen Augenblick wurde der Briefträger durch einen Flügelstock auf den Boden geschleudert, konnte sich aber wieder erheben und dem einen Adler, der bereits nach seinem Kopfe haben wollte, einen Hieb versetzen, der ihn für einige Momente verstand. Erst nach einer reichlichen Viertelstunde gaben die Raubvögel den Kampf auf und flogen davon. Der brave Briefträger hatte nur einige Kratzenwunden davongetragen, in Folge des ausgefallenen Schreckens aber erkrankte er nicht unbedeutlich.

Deutsche Studenten werden Italien in diesem Jahre besuchen. Der Besuch gilt als eine Erhebung derjenigen, die die italienischen Studenten im vergangenen Jahre Deutschland gemacht haben. Alle deutschen Universitäten sammeln zu dieser Reise Beitrittserklärungen. Letztere ist auf die Dauer von 15 Tagen bemessen. Die Ausfuhrkosten werden Mailand, Pavia, Genua, Pisa, Florenz, Rom und Neapel besuchen. Das Ausflugscomité der italienischen Studenten in Berlin ist demnach bemüht, die dortigen Generalabschläge vorzubereiten, um die ausgefüllten Papiere, mit der die italienischen Studenten auf ihrer Reise durch Deutschland ausgezeichnet wurden, in entsprechender Weise zu erwidern. Vorerst wird eine große Hauptversammlung in Pavia stattfinden.

In Folge des milden Winters, welcher heuer fast in ganz Mitteleuropa herrscht, sind blühende Weiden, lebende Schmetterlinge und Maifrauen keine Seltenheit. Bei dem Gastwirt Kühn in Grina, Provinz Sachsen, fand sich ein Storch ein, der dort trefflich verpflegt wird, und auf einer Wiese in Altgedorf, Königreich Sachsen, machte man am 2. Januar Orkus. Aus Todtmoos im Schwarzwalde aber schreibt man unter dem 16. Januar: „Es gibt fast gar keinen Schnee, und wir haben über Mittag eine Wärme wie im Monat Mai. Gestrauche an sonnigen Tagen treiben so stark, daß in einigen Tagen Blätter zu erwarten sind. Ebenso sind Gänseblümchen und Kirseln auf den Wiesen zu finden und das in einer Höhe von beinahe 900 Metern.“ Mit einem Schuß durch's Fenster wurde kürzlich der Richter Kanovits in Pestha, Ungarn, getödtet, als er sich im Gasthause inmitten einer Gesellschaft befand. Dem Thäter gelang es, zu entfliehen. Man vermutet einen Raubact.

Inland.

An 4,000,000 Bushels Getreide und 20,000 Tonnen anderer Waaren nahmen neulich 13 transatlantische Dampfer aus dem Hafen von Philadelphie mit fort. Die aus allen Theilen der Welt stammenden Dampfer liefen am gleichen Tage in dem Hafen ein. Sie waren hauptsächlich zu dem Zwecke gemiethet, Körnerfrüchte hierszulande zu laden.

Seiner geschiedenen Gattin als Trauzeuge gedient hat vor Kurzem Peter Bradney von Duway, D. Um 2 Uhr Nachmittags hatte der Anwalt Walsh, der zugleich Friedensrichter und Bürgermeister von Duway ist, die Scheidung erwirkt, und um 3 Uhr schmiedete er dann die geschiedene Schöne mit einem gewissen John Walling in die bekannten Rosenfesseln. Der Gemeine wohnte, wie gefagt, der geschiedenen Gatte als Zeuge bei.

Das kleinste Dorf im Staate New York ist gegenwärtig Richburg. Es hat nur noch 409 Einwohner. Zur Zeit des „Bühms“ im Jahre 1881 war Richburg das größte Dorf zwischen Hornellsville und Jamestown. Der Ort zählte damals 8000 Einwohner. Die einzigen bemerkenswerthen Ueberreste aus jener Blütheperiode bilden ein feines, aus Fingsteinen errichtetes Bankgebäude und eine ebensolches Material gebaute Kirche im Werthe von \$10,000.

Den Verlierer geheirathet hat Fräulein Clara Hubbard in Tiffin, D. Jack Reiffneider und Arthur Harmon sojten Schön-Clärchens halber ein Duell aus, in welchem Reiffneider Sieger blieb. Eine Zeit lang schien es, als ob er auch den „Siegespreis“ erlangen werde, kürzlich aber kniff Clärchen mit Harmon nach Toledo aus und ließ sich dort mit ihm in die bekannten Rosenfesseln schmieden. Das Pärchen lebt nun bei einer Tante Harmon's in Toledo.

Durch feinen eigenen Selbstschuß, den er in seinem Farmerladen zur Abschreckung von Dieben gelegt, wurde der 81jährige frühere Richter Carpenter in Shepherdsville, Ky., tödtlich verletzt. Er begab sich eines Morgens nach 6 Uhr in den Laden und hatte das Vorhandensein des Schusses vergessen. Als er denselben betrat, entlud sich der Schuß und rief dem unglücklichen Greise das rechte Bein bis zum Knie ab. Carpenter hat seinen Heimathsdistrict viele Male im Staatsenate vertreten.

Der seltsamste Eisenbahnzug, der wohl je die Kansas-Linien befahren, rasste dieser Tage von Parsons nach Appleton City, Mo. Er bestand aus einem Wagen und der Lokomotive, und auf einem Sige des Wagens ruhte, von den Augen des Bremser's wohl bewacht, eine kleine Flasche mit Medizin. Letztere war für einen Arzt in Appleton City bestimmt, der einen Beinbruch erlitten hatte, dem dann Kinnbackentramp gefolgt war. Die hierfür benötigte Arznei aber war in seinem näheren Orte als in dem 100 Meilen entfernten Parsons erhältlich, und so wurde jener Zug zur Beförderung der Medizin nach Appleton City speziell gemiethet. Der Zug fuhr mit einer Geschwindigkeit von mehr als einer Meile in der Minute.

Eine Gerichtsverhandlung in deutscher Sprache hat jüngst in Hamilton County, D., stattgefunden. Es handelte sich um die Ehegerichtsfrage des Ehepaars Weiß. Beide Parteien waren der englischen Sprache nicht mächtig, und es stellte sich heraus, daß der Richter, die vier Anwälte, sämtliche Zeugen, der Gerichtsschreiber, sogar der Stenograph und schließlich auch der Gerichtsdiener Deutsche waren. Da kein Geiz den Gebrauch des Deutschen als offizielle Sprache verbietet, so verabsagte der Richter auch seine Entscheidung in deutscher Sprache und ließ sie so den Gerichtsprotokollen einverleiben. Die Klage war in der Geschichte des Justizwesens von Hamilton County die erste, die vollkommen in jener Sprache verhandelt wurde, und das ungewohnte Schauspiel hatte regelmäßige Besucher des Gerichtssaales in großer Zahl angezogen.

Ueber Nacht weiß geworden ist die 50jährige Wittve Snyder nahe Carlboro, D. T. Vor sechs Monaten verlor deren Gatte faste alle allein hinterlassen. Sie erlebte unglückliche die bekannten Schreckensessenzen, die ihren Anfang mit der Ermordung einer weißen Frau durch zwei Seminol-Indianer nahmen und ihren Gipfelpunkt in der Verbrennung der beiden Verbrecher durch den Wob erreichten. Die Frau hatte die Absicht, in der Gegend zu bleiben, bis sie ihre Grundstücke verkauft haben würde, die Fahrt vor den Seminolen aber jervette sie auf's Höchste. Ein neulich Nachts an ihrem Hause vorüberfahrender Iriverter Kutscher rief ihr zu, zu stehen, falls ihr's Leben lieb sei. In ihrer Angst begann die Frau alles zusammen zu packen, was sie zu tragen vermochte. Sie hatte das Haus jedoch noch nicht verlassen, als zwei maskirte Männer dasselbe betreten und ihre Revolver auf sie richteten. Frau Snyder dachte an jene ermordete Frau und fiel in Ohnmacht. Nachdem sie aus ihrer Bewußtlosigkeit erwacht war, setzte sie sich auf die Bettante, um den Tagesanbruch zu erwarten. Am Morgen machte sie dann die Entdeckung, daß ihr lastenbranntes Haar sich in schloßweiges verwandelt hatte.

In Folge Zeichens in große Gefahr geriet neulich der 55jährige Farmer Geiger unfern Belleville, Mo. Er hatte am Nachmittage viel alten Apfelwein getrunken, war nicht fest mehr auf den Beinen, wollte aber trotzdem nach Belleville gehen und Tabak kaufen. Seine Frau sperrte ihn in eine Kammer, Geiger entwischte jedoch heimlich durch's Fenster, verfügte sich nach Belleville, machte den beabsichtigten Einkauf und holte sich dann in der Gesellschaft von Freunden einen gehörigen Affen. Als er um 9 Uhr Abends den Heimweg antrat, wollte ihn einer seiner Freunde begleiten, Geiger wies jedoch das Anerbieten ab. Als er dann auf einer alten, über den Richland Creek führenden Brücke anlangte, blickte er über das Geländer, verlor, von einem heftigen Windstoße getroffen, das Gleichgewicht und fiel in den Bach, welcher, obwohl nicht tief, voller Schlamm und Triebholz war. Bei den Verjuchen, sich herauszuarbeiten, sank Geiger immer tiefer. Leute, welche von den besorgten Angehörigen ausgesandt worden, fanden dann am Morgen den Mann bis zum Halse im Wasser, leichtem Eise und Schlamm eingeschlossen. Drei starke Männer vermochten schließlich unter Zuhilfenahme von Seilen den Farmer auf's Trockene zu ziehen. Derselbe war vor Kälte fast erstarret und sprachlos, dürfte aber mit dem Ueber davonkommen.

In Wann get han hat die Wash-Eisenbahn-Verwaltung die alten Koppel-Vorrichtungen und Heißisen. In einem an andere Bahn-Gesellschaften gerichteten Circular gab sie bekannt, daß sie nach dem 1. Februar d. J. Wagen anderer Bahnen, welche nicht mit den neuen vertikalen Koppel-Vorrichtungen, Westinghouse Schnell-Luft-Bremsen und Westinghouse Luft-Zugsignal-Vorrichtungen versehen seien, nicht mehr befördern werde. Ferner verlangt sie, daß alle zwischen Chicago und Buffalo, N. Y., fahrenden Passagier-Waggons Dampfheizungs-Einrichtung haben müssen. Zur näheren Erklärung der Anordnungen sagte ein Beamter der Bahn, daß man eine bessere Vorbeugung gegen Unfälle zu treffen gedente. Die alten Koppel-Vorrichtungen seien eine fährliche Gefahr. Auch der Heizofen habe einen ungeheuren Verlust von Menschenleben auf den Eisenbahnen verurtheilt. Die Hälfte aller Unfälle auf amerikanischen Bahnen sei auf atmosphärische Koppelvorrichtungen und Heizöfen zurückzuführen. Auf der Hauptstrecke der Wash-Bahn würden in Zukunft alle Wagen mit Dampfheizung versehen sein.

Die größte Bestellung, welche die Watton Manufacturing Company in Sheboygan, Wis., seit langer Zeit zu verzeichnen hatte, führte sie dieser Tage aus. Die Bestellung bestand aus 10,000 einzelnen Möbelstücken, die der Gesellschaft von einer Firma in Omaha, Neb., in Auftrag gegeben worden waren. Vierzig Eisenbahn-Frachtwagen waren für den Transport der Möbelstücke erforderlich. Die Wagen wurden von zwei großen Lokomotiven gezogen. Jeden Wagen schmückte ein Banner von 3 Fuß Breite und 26 Fuß Länge. Außerdem war der Zug noch mit 576 Nationalflaggen verziert. Letzterer fuhr nur während des Tages, um den Leuten an den verschiedenen Stationen Gelegenheit zu geben, den Zug zu sehen, und um für Abende sowohl als Empfänger Beklame zu machen.

Durch Räuber wurde ein Diner jüngst in Chicago jährlings unterbrochen. Joseph Mason und seine Schwester hatten Fräulein Bessie Monihan von New York und Samuel Barton zu Gaste geladen, als es plötzlich an die Thüre klopfte. Mason öffnete, und herein traten vier Kerle mit gezogenen Revolvern. Sie versicherten sich zunächst des Geldes und der Uhren der beiden Herren und dann der Armbänder der Damen. Hierauf sperrte die Gauer ihre Opfer in ein Nebenzimmer, plünderten das Haus und gingen mit einer Beute von \$1000 in Geld und Juwelen von dannen. Barton allein hatte einen Verlust von \$122 in Baar und einen Diamantring im Werthe von \$65 zu beklagen.

Zu Tode getanz hat sich Frau Jacob Schmidt in New York. Sie hatte auf einem von einem Klub veranstalteten Walle alle Touren mitgetanzt und ließ sich auch für den letzten Tanz, einen Walzer, engagieren. Während sie mit ihrem Tänzer im Reigen dahinwirbelte, fiel sie beunruhigt zu Boden und war eine Weile, noch ehe ein Arzt zur Stelle war. Die Frau hatte häufig über Schmerzen in der Herzgegend geklagt und war vor Ueberanstrengung gewarnt worden. Neun Stunden gerannt, um seine Freiheit zu erlangen, ist der Sträfling Hart in Atlanta, Ga. Eine Meute Bluthunde und ein halbes Duzend mit Flinten und Pistolen bewaffnete Wärrer waren ihm auf den Fersen. Nachdem der Flüchtige über 40 Meilen zurückgelegt, fiel er gänzlich erschöpft in einem Felde nieder und wurde von einem Wärrer eingefangen. Zu einer Flasche gefangen wurde-vor Kurzem ein Fißh von einem Aufseher in Maryland. Augenblicklich hatte das Thier unter günstigen Umständen in die Flasche zu gleiten vermocht, es war ihm dann aber unmöglich geworden, aus seinem Gefängnisse sich wieder herauszuwinden.

EIN OFFENER BRIEF AN MÜTTER. WIR BESTEHEN IN DEN GERICHTEN AUF UNSEREM AUSSCHLIESSLICHEN RECHTE AUF DIE BENUTZUNG DER WORTE "CASTORIA" UND "PITCHER'S CASTORIA" ALS UNSERER TRADE-MARK. Ich, Dr. Samuel Pitcher, in Hyannis, Massachusetts, habe "Pitcher's Castoria" zuerst verschrieben, dasselbe, welches stets getragen hat und noch auf jedem Umschlag die Unterschrift trägt von Chas. H. Fletcher. Dieses ist das ächte "Pitcher's Castoria," welches seit dreissig Jahren in allen Familien Amerikas von den Müttern gebraucht worden ist. Achtet genau auf den Umschlag und sehet zu, dass es dieselbe Sorte ist, welche Ihr immer gekauft habt, und auf dem Umschlag die Unterschrift von Chas. H. Fletcher schlag trägt. Niemand ist von mir autorisirt, meinen Namen zu gebrauchen, ausser The Centaur Company, deren Präsident Chas. H. Fletcher ist. Den 8. März 1897. Samuel Pitcher M.D. Lasst Euch nicht anführen. Gefährdet nicht das Leben Eures Kindes dadurch, dass Ihr Euch von diesem oder jenem Apotheker einen Ersatz anflängen lasst, dessen Bestandtheile er nicht einmal kennt, (und welchen er nur unterschleibt, um ein paar Cents mehr zu verdienen). "Die Sorte, die Ihr immer gekauft habt," TRÄGT DAS FACSIMILE DER UNTERSCHRIFT VON Chas. H. Fletcher. Verlangt immer die Sorte, die Euch stets geholfen hat. THE CENTAUR COMPANY, 77 MURRAY STREET, NEW YORK CITY.

CHAS. NIELSEN, Alleinige Agentur des berühmten Dick Bros. Quinny Bier. Verkauft bei Keg und Flaschen. Flaschenbier zu haben in Quart- und Pintflaschen. Wird abgeliefert nach irgend einem Platz in der Stadt. Beste Liqueure, Whiskies und Cigarren. Whisky bei der Gallone zu mäßigen Preisen. 303 West 3te Straße. Telephone No. 139.

Erste National Bank, S. U. Wolbach, Präsident, Chas. F. Bentley, Kassirer. Capital \$100,000, Ueberschuss \$45,000. Thut ein allgemeines Bank-Geschäft! Um die Kundenschaft der Deutschen von Grand Island und Umgegend wird ergebenst gebeten.

LAXIR BON-BONS Cascarets KURIEREN VERSTOPFUNG REGULIEREN DIE LEBER IN ALLEN APOTHEKEN. Absolut garantiert. Jedenfalls von Verstopfung zu kurieren, oder der Kaufpreis wird zurück-erstattet. Cascarets sind ein ideales Vermitel, Proben und Packlein frei. Man adressire STELLING'S MEDICINE CO., Chicago, Montreal, Can., oder New York. 244

Wunderbare Medizin ohne Kosten! Sofort einem Jeden zugesandt, der allgemeiner Kräftigung bedarf. Sie giebt Allen die vollkommenste männliche Kraft. Die größte Entdeckung des berühmten PHYSICIANS' INSTITUTE, CHICAGO, ILL. Unentgeltlich und mit Freuden an alle Männer gesandt, welche seiner bedürfen und danach schreiben. Ein großer Prozentsatz der Männer von heute ist geschwächt, geschwächt und bedarf einer energiegelichen, wirksamen Medizin. Sie werden sich wundern, wie Sie um die Folgen von Jährlings, in denen Sie sich geschwächt haben, während diese andere hingegen durch geistige Ueberanstrengung, Sorge und allgemeynen Anstrenge des Lebens geschwächt worden. Es bleibt sich jedoch genau dieselbe, was die Ursache ist, die Ursache ist, daß alle diese Krankheiten sofort geeigneter ärztlicher Behandlungen bedürfen. Man schreibe uns sofort und gebe eine Beschreibung Ihres Falles, und wir werden eine Kur verschreiben, die dem Zustand des Patienten bestmöglichst entspricht, und die Kosten absolut unentgeltlich in einem adäquaten Betrag zu zahlen. Wir können jedoch keine Namen von Ärzten oder anderen Personen annehmen. Wir sind überzeugt, daß alle diese Krankheiten sofort geeigneter ärztlicher Behandlungen bedürfen. Man lese, was diese Patienten zu sagen haben. Physicians' Institute, Chicago, 12th St., März 1896. Man hat meine Kur nahezu vollendet und bin ein anderer Mensch. Ich habe nicht Worte genug, Sie zu preisen und meine tiefen Dankbarkeit Ihnen gegenüber auszudrücken. Ihre Behandlung ist einfach, wunderbar. Ich bin vollständig geheilt, und danke Ihnen hundertmal und werde alle für Sie thun, was in meinen Kräften liegt. Wie oft Sie und Ihr Werk segnen. G. G. P. Physicians' Institute, Chicago, 12th St., März 1896. Meine liebreiche Frau! Geklopft hat mein Herz für die Güte die Sie mir erwiesen haben. Samenderrisse haben glänzend und Kräfte rasch zurückgeführt. Ich bin vollständig D. R. und verheiratet mit einer sehr hübschen Frau. Ich habe alle Symptome verloren, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Physicians' Institute, Chicago, 12th St., März 1896. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in meinen Händen. Ich werde jeden Erfolg annehmen, bin ich. Ihr erkrankter. Gedehe, Gedehe! Ich möchte meinen liebsten Dank aussprechen für die Besultat meiner Behandlung durch Sie. Während der letzten drei Wochen war meine Befindlichkeit geradezu bewundernswürdig. Ich hatte keine Symptome, die ich Ihnen genannt habe. Wie oft segne ich alle, die von der allmächtigen Götterin in